

# Presse-Information

P267/20  
18. September 2020

## **BASF-Lager in Frankenthal versorgt Standort Ludwigshafen**

Das Lager in Frankenthal, Am Römig, ist das zentrale Lager, das der Versorgung der BASF SE in Ludwigshafen mit technischen Materialien dient. Zur Eröffnung kam auch Frankenthals Oberbürgermeister Martin Hebich, der sich von Werksleiter Dr. Uwe Liebelt die Einrichtungen zeigen ließ. „Ich bin stolz, dass dieses Gebäude nach nur 18 Monaten Bauzeit termin- und kostengerecht in Betrieb ging. Mit dem neuen Zentrallager leistet die BASF-Standortlogistik einen wichtigen Beitrag für die zukunftsfähige Versorgung des Werks Ludwigshafen mit technischen Materialien und Ersatzteilen. Es ist das größte Lager für technische Materialien innerhalb der BASF-Gruppe. Dank moderner Infrastruktur und automatisierter Prozesse ist es bestens für die zukünftigen Anforderungen in der Technischen Materialversorgung aufgestellt“, so Werksleiter Dr. Uwe Liebelt.

Rund 800 Lieferungen kommen täglich in dem Lager an. Nach einer technischen Qualitätskontrolle werden im Frankenthaler Lager zwei Drittel dieser Lieferungen direkt an die Endabnehmer im Werk Ludwigshafen zugestellt, ein Drittel der Lieferungen verbleiben als Lagerware in Frankenthal. Bei Bedarf werden sie an die Abnehmer oder an ein dezentrales Lager im Werk Ludwigshafen weitergeleitet.

Das Lager verfügt über knapp 18.000 Quadratmeter Nutzfläche. Zu den Einrichtungen gehört auch moderne Lagertechnologie, wie ein automatisches Kleinteilelager, halbautomatische Hochregalstapler und fahrerlose Transportsysteme.

Gelagert wird alles außer Chemie, von Schrauben bis Metallrohren, von Laborglas bis Armatur, von Schutzausrüstungen bis Elektromaterial. Insgesamt geht es dabei um rund 17.000 unterschiedliche Artikel.